

## Fact Sheet

23. Oktober 2017

### Schuppenflechte (Psoriasis)

#### Schuppenflechte – was ist das?

- Schuppenflechte (Psoriasis) ist eine nicht ansteckende, chronisch-entzündliche Hauterkrankung.<sup>1</sup>
- Das Immunsystem produziert zu viele Botenstoffe, die Hautzellen dazu anregen, sich zu vermehren und anzuhäufen.<sup>2</sup>
- Dies führt zu den für die Schuppenflechte charakteristischen entzündlichen Hautveränderungen (Plaques). Diese geröteten, entzündeten und schuppigen Hautstellen können auch jucken oder schmerzhaft sein.<sup>3</sup>
- Oftmals erkrankt nicht nur die Haut: So kann die chronische Entzündung im Körper u. a. auch dazu führen, dass Menschen mit Schuppenflechte ein erhöhtes Risiko haben, weitere Begleiterkrankungen zu entwickeln, wie beispielsweise Diabetes, Bluthochdruck, Psoriasis-Arthritis oder auch Depressionen.<sup>1</sup>

---

#### Wie viele sind betroffen?

- Weltweit:
    - Etwa 125 Millionen Menschen<sup>4</sup>
  - Deutschland:
    - Ca. 2 Millionen Menschen<sup>5</sup>
    - Jeder 5. Patient hat eine mittelschwere bis schwere Erscheinungsform.<sup>6</sup>
    - Die häufigste Form mit über 85 Prozent ist die Plaque-Psoriasis.<sup>7</sup>
- 

#### Ihre Ansprechpartner:

Hering Schuppener Healthcare  
Büro Düsseldorf  
Berliner Allee 44  
40212 Düsseldorf

Jasmin Schumacher  
Büro: 0211 43079-228  
Fax: 0211 43079-260  
eMail: jschumacher@hs-healthcare.de

Lilly Deutschland GmbH  
Werner-Reimers-Straße 2-4  
61352 Bad Homburg  
www.lilly-pharma.de

Pressestelle  
Büro: 06172 273-2738  
Fax: 06172 273-2539  
eMail: pressestelle@lilly.com

Wir übermitteln Ihnen diesen Text gern auch in digitaler Form.

Im Fall einer Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar.



**Wie wird die Lebensqualität beeinflusst?**

- Je schwerer die Ausprägung der Schuppenflechte ist, desto stärker vermindert sich die Lebensqualität.<sup>8</sup>
- Insbesondere wenn die entzündete Haut sichtbare Körperstellen, die sich nicht so leicht verdecken lassen, wie z. B. Gesicht und Hände oder den Intimbereich, betreffen, leiden Körper und Seele besonders.<sup>9</sup>
- Scham und vermindertes Selbstwertgefühl können sich negativ auf sämtliche Lebensbereiche auswirken: auf Beruf, Partnerschaft oder das alltägliche Leben.<sup>10</sup>
- Patienten mit Schuppenflechte sind in ihrer Lebensqualität vergleichbar eingeschränkt wie Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes oder Psoriasis-Arthritis, einer entzündlichen Erkrankung der Gelenke.<sup>11,12</sup>

---

**Welche Behandlungsziele gibt es?**

- Der größte Wunsch von Menschen mit Schuppenflechte ist es, möglichst schnell eine beschwerdefreie Haut zu erreichen.<sup>13</sup>
- Moderne Behandlungsmöglichkeiten für mittelschwere bis schwere Schuppenflechte, beispielsweise sogenannte Biologika, können die Patienten auf dem Weg zu beschwerdefreier Haut unterstützen. Hautveränderungen und Beschwerden können oft erfolgreich verbessert werden. In manchen Fällen können diese sogar soweit unterdrückt werden, dass man kaum noch etwas bemerkt oder davon sieht – bis zu einem vollständigen Verschwinden der Plaques.<sup>14,15</sup>

---

PP-IX-DE-0065

---

<sup>1</sup> World Health Organization. Global report on Psoriasis 2016; deutsche Übersetzung online publiziert unter: <https://www.psonet.de/wp-content/uploads/Globaler-Bericht-Schuppenflechte-2016.pdf>

<sup>2</sup> Morhenn VB et al. J Dermatol Sci 2013; 72(2): 87-92

<sup>3</sup> Naegeli AN et al. Int J Dermatol 2015; 54(6): 715-722

<sup>4</sup> International Federation of Psoriasis Associations. Abgerufen im Oktober 2017 unter <https://ifpa-pso.com/>

<sup>5</sup> Schäfer I et al. Gesundheitswesen 2011; 73: 308-313

<sup>6</sup> Menter A et al. J Am Acad Dermatol 2008; 58: 826-850

<sup>7</sup> Nestle FO et al. N Engl J Med 2009; 361(5): 496-509.

<sup>8</sup> Griffiths CEM et al. Lancet 2015; 386(9993): 541-551

<sup>9</sup> Gupta MA und Gupta AK. Am J Clin Dermatol 2003; 4 (12): 833-842

<sup>10</sup> Sampogna F et al. Acta Derm Venereol 2012; 92: 299–303



- 
- <sup>11</sup> Grozdev I et al. J Invest Dermatol 2012; 132: 1111-1116  
<sup>12</sup> Rapp SR et al. J Am Acad Dermatol 1999; 41: 401-407  
<sup>13</sup> Blome C et al. Arch Dermatol Res 2016; 308(2): 69-78  
<sup>14</sup> Peñas PF et al [Poster]. SID, Portland, Oregon 26. – 29. April 2017; Poster 337  
<sup>15</sup> Reich K et al. Br J Dermatol. 2017. doi: 10.1111/bjd.15666. [Epub ahead of print]

### **Über Lilly**

Eli Lilly and Company gehört zu den global führenden Unternehmen im Gesundheitswesen. Wir verbinden Fürsorge mit Forschergeist, um das Leben der Menschen weltweit zu verbessern. Gegründet wurde Lilly vor rund 140 Jahren von einem Mann, der sich der Entwicklung und Herstellung qualitativ hochwertiger Medikamente für Erkrankungen mit dringendem medizinischem Bedarf verschrieben hatte. Diesem Ziel sind wir bis heute treu geblieben. Überall auf der Welt arbeiten Lilly-Mitarbeiter daran, Medikamente zu erforschen, die in der Behandlung einen Unterschied machen, und sie denjenigen, die sie benötigen, zur Verfügung zu stellen. Die Menschen bei Lilly helfen, Krankheiten und Behandlungsmöglichkeiten besser zu verstehen und viele von ihnen engagieren sich auch persönlich für das Gemeinwohl. Wenn Sie mehr über Lilly erfahren wollen, besuchen Sie uns auf unserer Website unter [www.lilly-pharma.de](http://www.lilly-pharma.de).